

# Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	8
<b>1. Kapitel: Die Krise der Gewerkschaften, der Arbeiterbewegung, der kollektiven Interessenvertretung der abhängig Arbeitenden - in Deutschland und darüber hinaus</b>	12
Ökonomische Globalisierung	15
Ende des Fordismus und soziale Flexibilisierung	16
Ende der politischen Arbeiterbewegung	17
Für Deutschland gilt das alles zugespitzt - Ängste vor Abstieg und Verlust	18
<b>2. Kapitel: Anknüpfungspunkte für rechtsextreme Deutungen der Krisensituation im Bewusstsein der Gewerkschaftsmitglieder und der Bevölkerung - zentrale Ergebnisse unserer Untersuchung</b>	27
(1) Das rechtsextreme Potential bei Mitgliedern und Unorganisierten	30
(2) Die Bedeutung politischer Wertorientierungen für die Anfälligkeit gegenüber dem Rechtsextremismus	35
Libertäre und autoritäre Orientierungen	35
Funktionäre, aktive und passive Mitglieder	38
(3) Existenz und Anschlussfähigkeit rechter Deutungen im Bewusstsein der Gewerkschaftsmitglieder	40
<b>3. Kapitel: Rechtsextremismus aus der Mitte der Gewerkschaft? 50</b>	
<b>4. Kapitel: Unter falscher Flagge - Die Entdeckung der „sozialen Frage“ durch den organisierten Rechtsextremismus</b>	58
NPD-Propaganda mit linken Parolen	58
Globalisierungskritik bei den Rechtsextremen	60
Woran kann man sie erkennen?	66

<b>5. Kapitel: Ein sozialistisches Selbstverständnis immunisiert nicht gegen den Rechtsextremismus</b>	<b>69</b>
<b>6. Kapitel: Abnehmende und verfehlte Deutungsmacht der Gewerkschaften</b>	<b>77</b>
<b>7. Kapitel: Die Abwehrstoffe gegen Rechtsextremismus</b>	<b>90</b>
Demokratisch-partizipatorische Orientierung als Abwehr	91
Abwehrstoffe im gewerkschaftlichen Überzeugungssystem	94
<b>8. Kapitel: Was tun? – Einige Vorschläge zur gewerkschaftlichen Diskussion</b>	<b>96</b>
Auf die Deutung kommt es an	98
Auf welche gewerkschaftlichen Zielgruppen wirkt der Rechtsextremismus besonders anziehend?	100
Es gibt keine arbeitsweltspezifische „Light“-Version des Rechtsextremismus	101
Der Kampf gegen Rechtsextremismus erfordert breite zivilgesellschaftliche Allianzen	102
Die Auseinandersetzung mit dem Rechtsextremismus wird nur als Mainstream-Thema Erfolg haben	103
Eine klare Werteorientierung stärkt die Abwehrkraft gegen Rechts	106
Die Stärkung der Mitgliederpartizipation baut Dämme	110
Keine Entpolitisierung zulassen und die selbständige Urteilsbildung fördern	111
Die Internationalisierung der Gewerkschaftsarbeit ist eine Perspektive als Ansatz gegen die Internationalisierung des Kapitals und den Unterbietungswettbewerb	113
<b>9. Kapitel: Aktiv gegen Nazis – Drei Erfahrungsberichte</b>	<b>115</b>
<b>10. Kapitel: Literaturtipps</b>	<b>138</b>
<b>Anmerkungen</b>	<b>141</b>